Stadt Cottbus / mesto Chosebuz Der Oberbürgermeister

mit Veränderungen (siehe Niederschrift)



Vorlagen-Nr.					
StVV	II-027/06				
НА					

Dezernat: II Amt: 7	0		Termin d	er Taş	gung:	29.11.200	06		
Vorlage zur Entscheidung									
durch den Hauptausschuss					öffen	ıtlich			
durch die Stadtverordnetenversammlung				nichtöffentlich					
Beratungsfolge:	Datum						Datum		
⊠ Beigeordnetenkonferenz	13.10.2006		Soziales, Gleic	Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.					
Haushalt und Finanzen	21.11.2006	\boxtimes	Umwelt 14.11						
Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen	16.11.2006		Hauptausschuss 22.11.						
Wirtschaft		\boxtimes	Stadtverordnet	29.11.2006					
Bau und Verkehr		\boxtimes	· ·				23.11.2006		
Bildung, Schule, Sport u. Kultur			JHA						
Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus möge folgende Satzung beschließen: 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung)									
in Vertretung	Beigeordneter:								
in ventetung	Rechtsamt:								
	Amtsleiter:								
Holger Kelch Beigeordneter Bea			er:						
Beratungsergebnis des HA/der StVV:			Beschlus	Beschluss-Nr.:					
einstimmig mit Stimmenmehrheit			Sitzung a	Sitzung am: TOP:					
			Anzahl der Ja -Stimmen:						
laut Beschlussvorschlag	Anzahl d	Anzahl der Nein -Stimmen:							

Anzahl der Stimmenthaltungen:

Vorlagen-Nr.: II-027/06

Problembeschreibung/Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus hat in ihrer Sitzung am 30.03.2005 mit der Beschluss-Nr. II-012-16/05 die Satzung der Stadt Cottbus über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) beschlossen und ab dem 01.01.2003 in Kraft gesetzt.

Die vorliegende 1. Änderungssatzung regelt die Gebührenerhebung ab dem 01.01.2007, deren Inhalt entspricht der bisher beschlossenen Satzung in der o. g. Fassung vom 30.03.2005, jedoch mit Änderung der §§ 2, 3 und 6. Es wird ein 1-Jahres-Zyklus für das Jahr 2007 kalkuliert, um ab dem Jahr 2008 die Betriebsergebnisse des Jahres 2006, dem Jahr nach der Privatisierung der COSTAR GmbH, berücksichtigen zu können. Zugleich ergibt sich die Möglichkeit ab dem Jahr 2008 eine für das gesamte Stadtgebiet von Cottbus geltende Straßenreinigungsgebührensatzung (einschließlich Kiekebusch, Gallinchen und Groß Gaglow) zu erarbeiten.

Die kommunale Straßenreinigung ist nach den Vorgaben des § 6 Absatz 1 Kommunalabgabengesetz Land Brandenburg (KAG) und § 49a Absatz 7 Brandenburgisches Straßengesetz bis zu 75 % aus Benutzungsgebühren zu finanzieren. Das veranschlagte Gebührenaufkommen soll die voraussichtlichen Kosten in der Regel decken, d. h. es sind alle ansatzfähigen Kosten in die Gebührenkalkulation einzubeziehen. Bei der Ermittlung der Kosten wurde insbesondere von den Ergebnissen der Betriebsabrechnung 2005 für die kostenrechnende Einrichtung Straßenreinigung ausgegangen. Dem Ausgleich der für das Jahr 2004 ausgewiesenen Kostenunterdeckung wurde gemäß § 6 Absatz 3 KAG mit der Feststellung des Betriebsergebnisses stattgegeben.

Um eine Gebührenerhebung nach den allgemeinen Grundsätzen zu gewährleisten, ist eine Fortschreibung und Beschlussfassung gemäß der vorliegenden Straßenreinigungsgebührensatzung für das Jahr 2007 erforderlich.

Anlage 1 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung).

In § 3 Absatz 1 sind die neuen Gebührensätze für die Straßenreinigung aufgeführt.

Anlage 2 Gebührenbedarfsberechnung Straßenreinigung für das Jahr 2007. Der Anlage ist eine Übersicht zur Gebührenentwicklung für die Jahre 1999 bis 2007 beigefügt.

Finanzielle Auswirkungen:	\boxtimes	Ja	Nein				
1. Gesamtkosten:							
1.6750. mehrere Haushaltstellen	1.731.407,16 H	EUR					
2. Sicherstellung der Finanzierung:							
1.6750.110060	1.297.569,07 I	EUR					
Die Ausgaben werden zu 74,94 % durch Einnahmen gedeckt. Das Gebührenaufkommen darf nach							
§ 49a Absatz 7 Brandenburgisches Straßengesetz 75 v. H. der Gesamtkosten nicht übersteigen.							
3. Folgekosten:							
./.							